

# Ausstellung von Hanna Schärers Aquarellen

Archiv am Leimenweg in Wenslingen

UG. Vom 22. bis 30. Oktober, 2011 werden im Archiv am Leimenweg 81b in Wenslingen (ALW) Aquarelle und Holzdrucke von Hanna Schärer ausgestellt. Hanna Schärer, aufgewachsen in Wenslingen, wohnhaft in Gelterkinden, wandte sich der Malerei schon als Jugendliche zu. Sie behielt ihre Leidenschaft neben dem Beruf als Schneiderin bei und vertiefte ihr Maltalent in Kursen bei Ursula Pfister, Hans Schweizer, Jeannette Hämmerle, Dora Küng und Anno Golay. Schon bald wagte sie sich mit ihren Werken an die Öffentlichkeit mit Einzelausstellungen in den Jahren 1994 und 1998.

Nach längerem Unterbruch präsentiert Hanna Schärer nun ihre neusten Werke, deren Ursprung nicht nur im Baselbiet, sondern auch in der Provence und Norddeutschland liegt. Oft setzt sich die Künstlerin mit ihrem Skizzenbuch an einen stillen Ort, lässt sich vom Licht- und Farbenspiel inspirieren, hält die Stimmung zusätzlich fotografisch

fest und beobachtet auch kleinste Details akribisch. Es brauche Raum, Zeit, Ruhe und den richtigen Moment, meint Hanna Schärer, um die Harmonie der Dinge zu erfassen, welche dann in den Bildern klar zum Ausdruck kommt. Die Inspiration holt sich die Künstlerin in der Natur und Gestalt von Landschaften, in der Schönheit von Blumen und Bäumen, in der Intimität von Türen, Treppenaufgängen und Fenstern, die einen speziellen Durchblick ins Unbekannte erlauben. Hanna Schärers Werke strahlen Wärme und Wohlbefinden aus, sie laden zum Verweilen ein. Der gediegene Ausstellungsraum im ALW, ganz in Holz gefertigt, bietet für Hanna Schärers Bilder ein ideales Ambiente. Die Ausstellung ist jeweils von 14 bis 18 Uhr (werktags) resp. 16 bis 20 Uhr (Samstag, Sonntag) geöffnet. Die Vernissage findet am Samstag, 22. Oktober, um 17 Uhr statt und wird musikalisch umrahmt von Ueli Gisi Flöte und Peter Gisi Klavier.